



WIR LASSEN UNS **NICHT** BETÄUBEN!

Eine Netzwerkinitiative gegen Drogenmissbrauch



## WIR LASSEN UNS NICHT BETÄUBEN!

### KONTAKT:

**Polizeiabschnitt 36**  
Herr Dietmar Schurian  
Pankstr. 29  
13357 Berlin  
Tel.: 030 - 46 64 33 62 00  
Dietmar.Schurian@polizei.  
berlin.de

**Quartiersmanagement  
Brunnenviertel-  
Ackerstraße**  
Frau Safak Yildiz  
Jasmunder Str. 16  
13355 Berlin  
Tel.: 030 - 40 00 73 22  
yildiz@stern-berlin.de

**Quartiersmanagement  
Brunnenviertel-  
Brunnenstraße**  
Herr Fraidoon Naziri  
Swinemünder Str. 64  
13355 Berlin  
Tel.: 030 - 46 06 94 50  
qm-brunnenstrasse@list-  
gmbh.de

„Wir lassen uns nicht betäuben!“ ist eine vom Polizeiabschnitt 36 initiierte Netzwerkinitiative, die sich der Aufgabe stellt, die Drogenproblematik im Brunnenviertel mit Kindern und Jugendlichen und deren Eltern altersgerecht zu thematisieren und vorurteilslos aufzuarbeiten.

Vor allem die jüngsten Bewohner des Kiezes sollen lernen, selbstsicher und selbstbewusst den Drogenhandel und Drogenkonsum abzulehnen.

Über einen Wettbewerb sollen sich Kinder und Jugendliche mit dem Thema kreativ auseinandersetzen.

Die Ergebnisse werden zum Jahresende präsentiert und von einer Jury – bestehend aus Grafikdesignern, Künstlern und Vertretern der Theaterwelt – ausgezeichnet.

Die Netzwerkinitiative hat 2009 den Präventionspreis der Volker-Reitz-Stiftung zu Berlin erhalten.

Besuchen Sie unsere Webseite und informieren Sie sich über unsere Aktivitäten:

[www.wir-lassen-uns-nicht-betaeuben.de](http://www.wir-lassen-uns-nicht-betaeuben.de)

**DIE NETZWERKPARTNER:** Polizeiabschnitt 36 | Deutsche Welle | Quartiersmanagement Brunnenviertel-Ackerstraße | Quartiersmanagement Brunnenviertel-Brunnenstraße | Drogen-Info-Berlin e. V. | Ernst-Ernst-Reuter-Oberschule | Vineta-Grundschule | Heinrich-Seidel-Grundschule | Jugendclub Badstraße | Kindertagesstätte Omas Garten e. V.



DW-TV  
DEUTSCHE WELLE

